

Wochenpiegel
28.04.10

Stadtteiltreff Völklingen präsentiert sich mit neuem Flyer

Noch Mittel zur Projektförderung in Wehrden und der Innenstadt vorhanden

Mit einem neuen Flyer informiert das Völklinger Stadtteilmanagement die Bürgerinnen und Bürger über den Stadtteiltreff, der seit Ende November 2007 seinen Sitz in der Bismarckstraße 20 hat. Der Stadtteiltreff ist ein Projekt des Städtebauförderprogrammes „Soziale Stadt – Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf“ und ist eigens als Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger eingerichtet worden. Zusätzlich zum Informationsangebot über laufende und geplante Projekte, die in der Innenstadt und im Stadtteil Wehrden im Rahmen der Förderprogramme „Soziale Stadt“ und „Stadtumbau West“ umgesetzt werden, bietet der Stadtteiltreff die Möglichkeit zur Begegnung und zum informellen Austausch. In seiner Funktion als Treffpunkt finden zahlreiche Initiativen und Vereine gut ausgestattete Räumlichkeiten vor, die auch für Versammlungen genutzt werden. Vor allem den Arbeitsgruppen der beiden Stadtteilforen stehen die Räumlichkeiten für Gruppengespräche und Projektsitzungen zur Verfügung. Das Konzept des Stadtteiltreffs ist sehr stark auf die Vernetzung der Bürgerinnen und Bürger untereinander ausgerichtet, die über ein vielfältiges und buntes Angebot an Informations- und Kulturveranstaltungen, Ausstellungen und Vorträgen aber auch Sprach- und Kochkursen angeregt wer-



Titel des Flyers Stadtteiltreff Völklingen Gestaltung: K. Engels

den, sich im Stadtteiltreff zu versammeln.

„Bürgerpartizipation ist ein wichtiger Bestandteil der Stadtentwicklung. An vielen Stellen in Völklingen arbeiten unsere Bürgerinnen und Bürger aktiv an der Entfaltung und Weiterentwicklung ihres Umfeldes mit und zeigen damit, dass sie sich mit dem ei-

genen Quartier identifizieren – ein wichtiger Beitrag für die Zukunft unserer Stadt“, lobte Oberbürgermeister Klaus Lorig das Engagement der Völklinger.

Wer mit seiner Projektidee einen Beitrag zur Stadtteilentwicklung in Wehrden oder der Innenstadt leisten möchte, kann Fördermittel aus einem

Verfügungsfond beantragen. Über den Antrag wird in den Stadtteilforen beraten und abgestimmt. Förderwürdig sind kleinere, in sich abgeschlossene Projekte, die insbesondere die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls innerhalb der Einwohnerschaft im Fokus haben und keine Folgekosten nach sich ziehen. Informationen zu den förderfähigen Maßnahmen wie auch das entsprechende Antragsformular sind im Flyer enthalten, der im Stadtteiltreff wie auch an vielen anderen Stellen in Völklingen ausliegt.

Seit Oktober 2008 hat auch die Kinderbetreuungsborse Völklingen ihren Sitz im Stadtteiltreff. Die Kinderbetreuungsborse bietet neben der Vermittlung von Tagesmüttern ein qualifiziertes und umfassendes Beratungsangebot zu allen Fragen der Kinderbetreuung. Wer an der Ausbildung zur Tagesmutter interessiert ist, kann sich im Stadtteiltreff bei den Mitarbeiterinnen der Kinderbetreuungsborse vor Ort informieren.

„Auch in seinem dritten Jahr wird das Raumangebot des Stadtteiltreffs sehr gut angenommen und als Anlaufstelle bei den vielfältigsten Fragestellungen genutzt“, freut sich Anke Klein-Brauer, die seit 8. Februar Völklingens neue Stadtteilmanagerin ist. Der Stadtteiltreff in der Bismarckstraße 20 ist morgens ab 8.30 Uhr geöffnet und telefonisch über (06898) 13-2460 erreichbar.